

AUGUST MAI,  
Ahrmacher  
— und —  
Juwelier.  
18 Süd Illinois Straße.

POUDER'S  
Reinlicher  
Fleischmarkt,  
222 Ost Washington Str.  
78 N. Pennsylvania Str.  
Stand: No. 1 Ost Market-Haus.  
Woherst nur die besten Sorten Fleisch  
in den niedrigsten Preisen verkaufst werden,  
in Folge dessen das Geschäft sich  
mit jedem Tage bedeutend vergrößert.

J. Giles Smith,  
Wholesale und Retail  
Plumber and Gas-Fitter.  
Grobst Lager. Preise 25 Prozent niedriger als  
in irgend einem Hause der Stadt.  
76 N. Pennsylvania Straße, Westseite  
Indianapolis, Ind., 22. März 1882.

Lokales.  
Sur Beachung!  
Die Office der "Indiana Tribune"  
befindet sich  
62 Süd Delaware Straße.  
Achtung!

Es ist Niemand autorisiert, Gelder für  
uns zu kollektieren, als Herr A. Schmidt.

## Civilstandesregister.

Geburten.  
(Die angeführten Namen sind die des Vaters oder der  
Mutter.)

Berry Thompson 6. März Mädchen.  
Roscoe Spangler 10. " "  
Frank Slabash 18. " "  
Joseph Hoover 17. " Knabe.  
Joseph Haas 18. " Mädchen.

Heirathen.  
Curtis A. Chance mit Eva L. Deane.  
James Crabtree mit Matilda Smith.  
Clemens Beck mit Barbara Birt.  
Charles Goll mit Katie Kenney.  
Oscar Wynn mit Indiana Gregg.

To do & s. f. i. e.  
John C. Weinberger 52 Jahre 21 März.  
Wm. Davis 13 " 21. "  
Mary Connors 10 Jahre 20. "  
Harrison Vance 42 Jahre 21. "  
John McCollie 27 " 21. "

— Majern 53 Camp Straße.  
— Typhoides Fieber 62 Spring Str.

Das Gericht, das in dem Hause  
No. 349 Kentucky Ave. die Blätter her-  
schen, hat sich als gründlich erwiesen.

In Superior Court No. 2 sind  
die Verhandlungen in der Scheidungskla-  
ge von John Gutheil gegen Anna Gut-  
heil im Gange.

In der Mayes Court wurde heute  
Morgen Henry Pyle wegen Grausamkeit  
gegen Thiere und Pat Davis wegen Un-  
gang mit Dingen beschuldigt.

Wm. Neal und Samuel Brown  
wurden gestern unter der Anklage des  
Großdiebstahls eingestellt. Beide sind  
Färber und von Färbern wurden sie  
auch des Vergehens beschuldigt.

Die Hope und Greensburg En-  
siedlung Compagnie hat ihre Bahnlinie  
bis nach Columbus, Bartholomew Co.  
ausgedehnt und ihr Kapital um \$10,300  
vermehrt.

Frau Hatfield ist gestern im länd-  
lichen Hospital gestorben. Sie war die  
Witwe des Mannes, welcher vor einigen  
Jahren von einem gewissen Foster getöbt  
wurde.

Frau Anna J. Wilder wurde für  
irrsinnig erklärt. Sie ist von dem Wahne  
besessen, daß sie eigentlich viele Millio-  
nen besitzt, die ihr jedoch von gewissen  
Leuten vornehmten werden.

Die Indianapolis Coral Society  
hat in Abrechnung der geringen Theil-  
nahme ihre Proben vorläufig eingestellt,  
gedeutet aber dieselben im Oktober wieder  
aufzunehmen.

Patriot Ohio.—Der Sohn des  
Herrn Aug. Gruber wurde von einem  
dorfländischen Schneide in das Knie gehis-  
sen, so daß er nicht gehen konnte und ihm  
durch Wasser aus dem Knie lief. Wir ver-  
banden die Wunde mit St. Jobots Öl,  
und nach kurze Zeit war der Junge wieder  
gesund. — So schreibt Herr Henry  
Leer, Patriot, Ohio.

Der Coroner hat gestern in dem  
Falle des so plötzlich verstorbenen Capo-  
tänen Taylor einen Inquisit abgehalten  
und sein Verdikt lautet dahin daß der  
Tod durch den übermäßigen Genuss von  
Spirituosen eingetreten ist.

Im Courthouse fand heute Mor-  
gen eine Versammlung von Mitgliedern  
des Advoatatenstands statt, bei welcher  
Gedächtnisreden gehalten und Beschlüsse  
in Bezug auf das Ableben des Advoataten  
Harrington gefaßt wurden.

## Zur Frühjahrswahl.

Wir haben es bis jetzt abhöchlich vermit-  
ten, den Namen irgend eines Kandidaten  
zu erwähnen und werden es auch fernher-  
nicht thun. Für uns kommen bei der  
Frühjahrswahl Personen nicht in's Spiel.  
Wo es sich um ein wichtiges Prinzip han-  
det, sind Personen Nebensache.

Wenn es möglich wäre unserer An-  
sichtswahl Ausdruck zu verleihen, ohne für  
oder gegen gewisse Kandidaten zu stim-  
men, dann würden wir vielleicht die Ver-  
dienste des einen hervorheben und die  
Nachtheile des Andern erwähnen.

Wir können aber zur Zeit keinen ande-  
ren Weg finden, der freiheitssüchtigen Prohibi-  
tionsidee einen empfindlichen Schlag zu  
versetzen, als den, das ganze demokratische  
Viel, wie es ist, zu wählen. Das mag in  
vieler Beziehung sehr ungemein sein  
und wir könnten auch gerade nicht in hel-  
lem Jubel über die Alternative ausbre-  
chen, aber es gibt hier keinen Ausweg.  
Es steht eine wichtigere Frage auf dem  
Spiel, als die, ob Peter oder Paul Down-  
town Trifler, oder ob Hans oder Kunst  
Assessor wird. Mögeln immerhin ent-  
gegen die Prohibitionsfrage sei seine  
politische Frage, so ändert das an der  
Thatache Nichts, daß bei uns alle Fra-  
gen von öffentlicher Bedeutung an dem  
Stimmenkosten gelöst werden, also zu po-  
litischen Fragen werden.

Es gibt häufig Wahl, bei denen  
die Prinzipien zum Ausdruck ge-  
langen. Da sinken wie es, besonders  
bei Lokalwahlen, vollständig berechtigt,  
wenn man die Qualifikationen der Kan-  
didaten Reue passieren läßt und für die  
Besten und Würdigsten ohne Rücksicht auf  
ihre politische Stellung stimmt.

Ein solches Verfahren können wir je-  
doch bei der kommenden Frühjahrswahl  
nicht empfehlen.

Hier heißt es: Prohibition oder nicht  
Prohibition. Und um gegen Prohibi-  
tion zu stimmen, muß man eben das ganze  
demokratische Viel, wie es ist, zu wählen.  
Das mag Manchen, wie gesagt, sehr wehe thun,  
aber es läßt sich einmal nicht ändern. Es  
wird keiner daran sterben.

Civilstandesregister.

Geburten.  
(Die angeführten Namen sind die des Vaters oder der  
Mutter.)

Berry Thompson 6. März Mädchen.  
Roscoe Spangler 10. " "  
Frank Slabash 18. " "  
Joseph Hoover 17. " Knabe.  
Joseph Haas 18. " Mädchen.

Heirathen.  
Curtis A. Chance mit Eva L. Deane.  
James Crabtree mit Matilda Smith.  
Clemens Beck mit Barbara Birt.  
Charles Goll mit Katie Kenney.  
Oscar Wynn mit Indiana Gregg.

To do & s. f. i. e.  
John C. Weinberger 52 Jahre 21 März.  
Wm. Davis 13 " 21. "  
Mary Connors 10 Jahre 20. "  
Harrison Vance 42 Jahre 21. "  
John McCollie 27 " 21. "

— Majern 53 Camp Straße.  
— Typhoides Fieber 62 Spring Str.

Das Gericht, das in dem Hause  
No. 349 Kentucky Ave. die Blätter her-  
schen, hat sich als gründlich erwiesen.

In Superior Court No. 2 sind  
die Verhandlungen in der Scheidungskla-  
ge von John Gutheil gegen Anna Gut-  
heil im Gange.

In der Mayes Court wurde heute  
Morgen Henry Pyle wegen Grausamkeit  
gegen Thiere und Pat Davis wegen Un-  
gang mit Dingen beschuldigt.

Wm. Neal und Samuel Brown  
wurden gestern unter der Anklage des  
Großdiebstahls eingestellt. Beide sind  
Färber und von Färbern wurden sie  
auch des Vergehens beschuldigt.

Die Hope und Greensburg En-  
siedlung Compagnie hat ihre Bahnlinie  
bis nach Columbus, Bartholomew Co.  
ausgedehnt und ihr Kapital um \$10,300  
vermehrt.

Frau Hatfield ist gestern im länd-  
lichen Hospital gestorben. Sie war die  
Witwe des Mannes, welcher vor einigen  
Jahren von einem gewissen Foster getöbt  
wurde.

Frau Anna J. Wilder wurde für  
irrsinnig erklärt. Sie ist von dem Wahne  
besessen, daß sie eigentlich viele Millio-  
nen besitzt, die ihr jedoch von gewissen  
Leuten vornehmten werden.

Die Indianapolis Coral Society  
hat in Abrechnung der geringen Theil-  
nahme ihre Proben vorläufig eingestellt,  
gedeutet aber dieselben im Oktober wieder  
aufzunehmen.

Patriot Ohio.—Der Sohn des  
Herrn Aug. Gruber wurde von einem  
dorfländischen Schneide in das Knie gehis-  
sen, so daß er nicht gehen konnte und ihm  
durch Wasser aus dem Knie lief. Wir ver-  
banden die Wunde mit St. Jobots Öl,  
und nach kurze Zeit war der Junge wieder  
gesund. — So schreibt Herr Henry  
Leer, Patriot, Ohio.

Der Coroner hat gestern in dem  
Falle des so plötzlich verstorbenen Capo-  
tänen Taylor einen Inquisit abgehalten  
und sein Verdikt lautet dahin daß der  
Tod durch den übermäßigen Genuss von  
Spirituosen eingetreten ist.

Im Courthouse fand heute Mor-  
gen eine Versammlung von Mitgliedern  
des Advoatatenstands statt, bei welcher  
Gedächtnisreden gehalten und Beschlüsse  
in Bezug auf das Ableben des Advoataten  
Harrington gefaßt wurden.

## Kinder - Kleider,

Zur Linken vom Eingang im zweiten oder südlichen Zimmer.

\$6.50 bis \$9.00 bezahlt, seitdem wir unsere Waren herunter markiert haben  
für einen netten, gut gemachten Winter- oder schweren Frühjahr-Auszug aus  
Galimix, für die man sonst \$8 bis \$12 bezahlen mußte. Unsere Kinder-Kleider  
sind von \$1.75 können jedem Seinem die Augen öffnen.

"WHEN" Kleiderladen,  
30, 32, 34, 36, 38, & 40 N. Pennsylvania Str.  
Deutsche Verkäufer in jedem Departement.

Unter den Auspizien des Frei-  
denker-Vereins wird Herr Fred Schütz  
am Dienstag, den 28. d. in der Turn-  
halle einen Vortrag über "Die Ver-  
mengung der Rassen und die Zukunft  
Amerikas" halten. Am Freitag, den  
31. wird zwischen Herrn Schütz und Herrn  
Kappert eine Disputation über die  
Grund- und Bodenfrage stattfinden.  
Herr Schütz war vor Jahren Redner  
der freien Gemeinde in Philadelphia,  
nachdem Schürmann Volt nach San  
Francisco gegangen war, wurde später  
Sprecher der freien Gemeinde in Milwaukee  
und wohnt jetzt in Garver, Minnesota.  
Er ist einer der besten, deutschen  
Redner im Lande.

Samuel Royster hat die Indiana-  
apolis & Brownsburg Gravel Road  
Co. auf \$1.000 Schadenerfall verklagt,  
wollt diese Compagnie in der Nähe seines  
Eigentums eine Brücke errichten ließ,  
wodurch das Wasser in seinem Laufe ge-  
hemmt wird und das Land des Kärgers  
zweitens überflutet wird.

Die Terre Haute und Indiana-  
polis Eisenbahn wurde gestern von Mil-  
ton H. Colemen auf \$2000 Schadenerfall  
verklagt, will die betreffende Eisenbahn-  
Compagnie durch einen schlecht ange-  
brachten Brückendurchgang es dahin gebracht  
hat, daß das Eigentum des Kärgers  
bei Hochwasser stark beschädigt wird.

Georg Beatty und John Simp-  
son haben heute ihre unfeindliche Reise  
nach dem Zuchthause angetreten.

Warden Murdock vom nördli-  
chen Gefängnis hat gestern dem Staats-  
Auditor den letzten vierteljährlichen Be-  
richt über die Einnahmen und Ausgaben  
dieser Anstalt übergeben. Die Gesamt-  
einnahmen betrugen \$23,783.45, und die  
Ausgaben beliefen sich auf \$20,888.04.

Gestern Nachmittag besuchte ein  
Reisender ein Wholesale Geschäft an Me-  
ridianstraße und ein Knabe trug demsel-  
ben seine Musterstücke nach. Der Reis-  
ende war mit dem Auspacken seiner Mu-  
ster beschäftigt und übergab dem Knaben  
seinen Überzieher. Plötzlich waren  
Knabe und Überzieher verschwunden und  
wahrscheinlich auf Rückerwerbung ent-  
flohen.

Rosine Grünert, welche kürzlich  
eine Scheidungssklage gegen ihren Gatten  
John Grünert eingereicht hat, kam gestern  
in die Gerichtsbarkeit der Klage gegen  
ihren Mann, der sich für einen Beamten d. t.  
Adams Express Co. ausgab und Harper  
zuging und die sofortige Auszahlung  
eines der Compagnie für abgelieferte  
Waren schuldbaren Betrages verlangte.  
Harper hatte sich dem Farmer als ein  
Kaufmann von Kansas City vorgestellt,  
und dieser schien seinen Mann nicht  
nur zu glauben, sondern großes Vertrauen  
in den angeliebten Kaufmann zu sehen.  
Deshalb war der biedere Farmer durch  
die Verlegenheit, in welcher sich Harper  
befand, indem er dem Verlangen des  
bärtigen Beamten nicht nachkommen  
konnte, sehr gerührt und schnell bereit,  
seinem Reisefreunden \$45 vorzustrecken.  
Er erhielt freilich als Pfand einen Ver-  
staaten Bond und einen von die-  
National Bank ausgestellten Wechsel aber  
als der Farmer hierher kam mußte er doch  
ausfinden, daß er beschwindelt war und  
daß Harper und der Expressbeamte unter  
einer Decke gespielt hatten.

Fred Blake, ein junger Mann der  
früher in der bissigen Telegraphenoffizie  
angestellt war, und jetzt eine derartige  
Stelle in New York besetzte, wurde die-  
seer Tage von einem schweren Unglück be-  
troffen. Er kreuzte den Broadway wurde  
von einem Omnibus überschlagen und brach  
dabei einen Arm. Das Unglück passierte  
gerade eine halb Stunden ehe sich mit  
seiner Brüderlich verbinden wollte.

Jeden Tag erhalten wir neue Be-  
weise. Auch in Kansas scheint die Sche-  
deinstellung zu haben, denn Herr L.  
Schmid in Columbus, Cheroke Co.,  
schreibt: Dr. August König's Ham-  
burger Trocken, welche ich von Ihnen leh-  
rte, sind soviel Amerikaner einen guten  
Ruhm erworben. Die Amerikaner spre-  
chen frei ihre Bewunderung über diese ge-  
tigten Medizinen aus. Die Trocken haben  
auch mit meiner Familie gute Dienste  
gethan und manche Doktorrechnung er-  
spart.

Die County-Commissioner waren  
heute Morgen mit den Ansprüchen von  
James Egliker auf Schadenerfall beschäf-  
tigt. Egliker fuhr am 18. August 1881  
über die Brücke, welche bei Johnson's  
Hill über Fall Creek führt. Die Brücke  
stürzte ein und Egliker fiel mit seinem  
Fuhrwerk in die Creek und trug schwime-  
nde Verlebungen davon. Die County-Com-  
missioner haben noch keine Entscheidung  
getroffen. Egliker verlangt \$550 und  
die County-Commissioner beauftragen, ihm  
einen Kompromißvorschlag zu machen.

In dieser Stadt wohnenden  
Pfälzer haben hier einen "Gegenseitigen  
Unterstützungs-Verein" gegründet, der  
wie alle derartige Vereine einem edlen  
Zwecke dient. Der Verein hat sich vor-  
läufig durch die Herren August Kuhn als  
Vorsteher und Gottlieb Monninger als  
Sekretär organisiert und alle, die sich dem  
Verein angeschließen möchten, sollten  
sich sobald als möglich melden.

## Tapeten u. Gardinen.

Das Neueste, Billigste und Beste.

Kunden werden prompt, freundlich und zuvor kom-  
mend behandelt.

Carl Möller,  
161 Ost Washington Str.,  
MANSUR'S BLOCK.

Bilder, Spiegel,  
Bilderleisten, Rahmen,  
Materialien für Zeichner und Maler,  
Albums, Stereoscopen, Stereoscopische Bilder,

in großer Auswahl und zu billigen Preisen in der Kunsthändlung von

H. Lieber & Co.,  
82 E. Washington Str.  
CITY BREWERY,  
Lager - Bier,  
Peter Lieber & Co.,  
MADISON AVENUE, Indianapolis, Ind.,  
Brauer von Lager- und des rühmlichst bekannten Tafel-Biers.

Herbst- und Winter-Öffnung.  
Große Ausstellung von  
Teppichen, Gardinen und Tapeten.

Wir werden in diesem Herbst den Publikum die feinste und grösste Auswahl von  
Waren vorlegen, welche je nach Indiana gebracht wurden. Wir beabsichtigen, in  
Bezug auf Waren und Preise oben zu stehen.

A. L. WRIGHT & CO.,  
Nachfolger von Adams, Mansur & Co.) 47 & 49 Süd Meridian St.  
William Amthor, deutscher Verkäufer.

C. F. SCHMIDT,  
Brauer und Bottler  
von

LAGER - BIER.

Süd - Ende von Alabama Straße,  
INDIANAPOLIS, INDIANA.

Die Sensation des Zeitalters.

Lovering's  
Großer Bücherverkauf mit Geschenken.

Das Größte, das Beste und Großmütigste dieser Welt, das je geschenkt wurde,  
befindet sich in der Öffnung des großen Stores

66 Ost Washington Str.  
100,000 Bände! \$20,000 in Geschenke

Schau! Schau!! Schau!!!

2 prächtige Rosenholz-Pianos, wert je \$350.

3 Grand Orgeln (Hunt's Fabrik) wert je \$150.

50 goldene Damenhörner. 50 Damen-Diamanterringe.